

*Annemarie Burckhardt hat im Kleid nicht die Linie, die gefordert wird. Aber glücklicherweise sieht ja der Leser nur den Ausschnitt, den das Modephoto zeigt.*



kommt. Und wieder das Telefon, und viel grelles Licht und Umräumen und Reden und Beraten.

Zum Schluß sei bemerkt: am besten arbeitet es sich mit berufsmäßigen Vorführdamen. Die stellen sich restlos in den Dienst der modischen Sache, haben nicht die Sorge, ob sie auch hübsch genug aussehen, sondern denken nur daran, wie das Kleid, das Kostüm „herauskommen“, um ihrer Firma Ehre zu machen. Sie sind geduldig und friedlich. Noch viel mehr, als die anderen jungen Damen, die, von ihrem Standpunkt aus mit Recht, zuerst einmal an sich denken. Was nicht immer mit den Wünschen der nach Modelinien suchenden Photographin und Modeschriftstellerin übereinstimmt... Und daher manchmal zu leichten Gereiztheiten führt. Bis dann endlich doch alles wunderschön wird und im „Leben“ reizend aussieht...